

07. Oktober 2009

Großer Show-Auftritt für zwei Markgräfler Vereine

MARKGRÄFLERLAND (BZ). Großer Auftritt für zwei Markgräfler Vereine: Die Heitersheimer Strauschoeh-Schlurbi und der Hügelerde Männergesangverein traten beim Ball des Heeres 2009 im Bonner Maritim-Hotel auf. Beim jährlich stattfindenden Ball haben immer wieder Regionen oder landsmannschaftliche Vereinigungen die Möglichkeit sich zu repräsentieren. Dieses Mal war er der 20-jährigen Geschichte der Deutsch-Französischen Brigade gewidmet und deren Einbindung in die Grenzregion von Schwarzwald und Elsass. Als Repräsentanten des Markgräflerlandes wirkten die Strauschoeh-Schlurbi und der Männergesangverein Hügelerde mit. Ihnen dankt Oberst Klaus Hahndel vom Generalstab für die "exzellenten Showauftritte". Er spricht von eindrucksvollen und stimmungshebenden kulturellen Einlagen, die dazu beigetragen hätten, den Ball zu einem glanzvollen Ereignis werden zu lassen. Mit den vielfältigen Aktivitäten – dazu zählten auch Darbietungen und Ausstellungen der Garnisonsstädte Müllheim, Donaueschingen, Immendingen sowie der Partner- oder Patenstädte Breisach, Mulhouse und Neuf-Breisach – seien die speziellen Beziehungen und Verbindungen rund um die Deutsch-Französische Brigade deutlich geworden, so Hahndel. Vom Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Budde, übermittelt er besonderen Dank an die Strauschoeh-Schlurbi, die bei der Planung und Vorbereitung des Ballabends mitgewirkt und sich mit Begeisterung, Ideenreichtum und Engagement eingebracht hätten.

Die Strauschoeh-Schlurbi sind eine 1965 entstandene Guggemusik, die heute mit über 60 Musikern Bühnen in nah und fern bespielt, in Frankreich, der Schweiz und schon im Münchner Olympia-Stadion auf Einladung des FC Bayern (1990 und 1992), aber auch beim Zeltmusikfestival in Freiburg, beim Karneval in Köln oder im Europa-Park Rust. Seit 1996 haben sie sich einem neuen Musikstil verschrieben und entwickelten einen eigenen Brass-Sound. Mittlerweile steht die Gruppe für einen besonders rockigen und kraftvollen Sound. Die Stücke werden selbst arrangiert.

Den Hügelerde Gesangverein gibt es seit 1846. Er ist der älteste Verein der Gemeinde und ein klassischer Männerchor mit 28 Sängern. Sein Spektrum ist weitreichend und umfasst geistliche wie weltliche Chorliteratur: deutsches Volkslied, Spirituals, Gospels und internationale Folklore. 1972 hat er sich unter dem Dach des Männerchors der "Küferchor" als Werbeträger für den Hügelerde Wein gebildet. Dieser hat ebenfalls einen hohen Bekanntheitsgrad in Baden mit Auftritten in Rundfunk und Fernsehen. Landauf und landab ist er bei Weinfesten, öffentlichen Anlässen und bei privaten Feiern zu hören.

Autor: bz

